Nahaufnahme - Textilien erforschen & erhalten (Vienna, 20 Nov 26)

Theatermuseum, Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien, 20.11.2026

Eva Catic

Nahaufnahme. TEXTILIEN ERFORSCHEN UND ERHALTEN.
Mit der aktuellen Veranstaltung Nahaufnahme zoomt sich der KHM-Museumsverband in Unterstützung mit der Schweizerischen Botschaft hinein in das weit gefächerte Feld der Textilkonservierung und -restaurierung.

Am Programm stehen Berichte über Großprojekte wie die Konservierung der Caesar-Tapisserien im Bernischen Historischen Museum neben einprägsamen Restauriergeschichten von Einzelobjekten, etwa einer präkolumbischen Waage aus zerfallenden Fadennetzen. Ein Beitrag zu den Möglichkeiten vorbeugender Konservierung leitet über zu neuen Risikofaktoren und Schadensbildern: Die nach einem Bergsturz im Schweizer Ort Blatten notwendig gewordene Restaurierung einer neuzeitlichen Fahne und besonders gefährdete moderne Materialien in der Kostümsammlung des Theatermuseums zeigen, wie sich das Tätigkeitsfeld der Textilkonservierung und -restaurierung kontinuierlich verändert und erweitert.
Neben Vorträgen werden auch Vermittlungsstationen und Führungen zum Teschner Figurenspiegel sowie durch das Kostümdepot des Theatermuseums angeboten.

PROGRAMM

9:30
Eintreffen

10:00
Begrüßung
Rudi Risatti (Direktor des Theatermuseums)
Salome Meyer (Botschafterin der Schweiz in Österreich)

Moderation
Barbara Pönighaus-Matuella

10:30
Tapisserierestaurierung im Wandel der Zeit
Präsentieren, Konservieren und Bewahren
(Cordula Redl und Bianka Witzelsberger, Kunstkammer)

11:00
Detailarbeit im Grossformat
Zur Erhaltung einer spätmittelalterlichen Tapisserienserie
(Stefanie Göckeritz und Christine Reinecke, Bernisches Historisches Museum)

11:30–12:00 Pause

12:00
„Tasche von grüner Seide gestrickt“
Die Restaurierung einer Notentasche aus dem 16. Jahrhundert
(Sabine Svec, Kaiserliche Schatzkammer)

12:30
Spielnetz für Damen 2.0
Eine Konservierungsgeschichte
(Barbara Pönighaus-Matuella, Weltmuseum Wien)

13:00–14:00 Pause

14:00
Schadensbilder und ihre Ursachen
Von der Notwendigkeit der präventiven Konservierung
(Sophie Fürnkranz und Julia Zeindl, Weltmuseum Wien)

14:30
Was, wenn Bewahren nie das Ziel war?
Vom Umgang mit modernen Materialien
(Eva Catic, Theatermuseum)

15:00
Aus Trümmern geborgen
Die Restaurierung einer identitätsstiftenden Fahne aus dem Lötschental
(Bettina Niekamp, Abegg-Stiftung)

15:30 Pause

ab 16:00
Ins Gespräch kommen
Vermittlungsstationen aus verschiedenen Themenbereichen der Textilkonservierung und restaurierung

ab 16:30
Theatermuseum Backstage
Teschners Figurenspiegel (Angela Heller-Sixt)
Kostümdepot (Eva Catic)

- begrenzte Teilnehmerzahl, Zählkarten werden im Anschluss an die Vorträge ausgegeben

18:00
Ausklang mit Apéro

Anmeldung erforderlich
nahaufnahme.textil@theatermuseum.at

Quellennachweis:
CONF: Nahaufnahme - Textilien erforschen & erhalten (Vienna, 20 Nov 26). In: ArtHist.net, 19.10.2026. Letzter Zugriff 29.11.2026. <https://arthist.net/archive/54686>.